

Kurz berichtet

Praßbergsiedler laden zur Siedlerfasnet

WANGEN (sz) - Die Praßbergsiedler laden am Samstag, 6. Februar, zum Siedlerfasnetsball ins Siedlerheim am Kühlen Brunnen 1 ein. Saalöffnung ist um 19.30 Uhr. Die Frauengruppe hat ein kleines Programm zusammengestellt. Das Duo Boid-Doil sorgt für stimmungsvolle Musik, zu der auch getanzt werden kann. Gäste sind willkommen.

Ortsdurchfahrt Haslach wegen Umzug gesperrt

HASLACH (sz) - Die Ortsdurchfahrt Haslach (K8002 und K7990) ist am Sonntag, 7. Februar, wegen des Fasnetsumzugs von 12 Uhr bis voraussichtlich 17 Uhr für den gesamten Fahrzeugverkehr gesperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Wertstoffhof bleibt mittags geschlossen

WANGEN (sz) - Der Wertstoffhof am Südring hat am Fasnetsmontag, 8. Februar, nur von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Am Nachmittag bleibt das Gelände geschlossen.

Auch Finanzamt schließt seine Pforten

WANGEN (sz) - Das Finanzamt Wangen bleibt am Fasnetsmontag, 8. Februar, ab 12 Uhr, für den Publikumsverkehr geschlossen. Auch telefonisch ist niemand zu erreichen.

Agentur für Arbeit bleibt am Fasnetsmontag zu

WANGEN (sz) - Wegen des Fasnetsumzugs ist die Agentur für Arbeit in Wangen am Montag, 8. Februar, ganztägig geschlossen. Die Service-Hotline für Arbeitnehmer ist unter 0800/4555500 gebührenfrei bis 18 Uhr erreichbar. Arbeitslosmeldungen können ohne rechtliche Nachteile am folgenden Werktag nachgeholt werden. An allen anderen närrischen Tagen ist die Agentur wie gewohnt geöffnet.

Bürgerforum lädt zu Computertreff ein

WANGEN (sz) - Der nächste Computertreff des Bürgerforums in der Karlstraße 14 findet am Dienstag, 9. Februar, von 14.30 und 16.30 Uhr statt. Gäste sind willkommen.

Trauerweide beginnt eine Stunde später

WANGEN (sz) - Das ökumenische Trauercafé „Trauerweide“ ist am Dienstag, 9. Februar, wieder geöffnet - wie gewohnt im evangelischen Gemeindehaus, Bahnhofplatz 6. Der Beginn ist ab sofort erst um 19 Uhr und damit eine Stunde später. Dies gilt auch für alle weiteren Treffen bis zur Sommerpause. Die Trauerweide ist ein Ort der Begegnung für Menschen in einer Trauersituation, egal ob kirchennah oder kirchenfern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Waldner ehrt langjährige Mitarbeiter

43 Jubilare bringen es auf insgesamt 1200 Jahre Betriebszugehörigkeit

WANGEN (sz) - Passend zum zurückliegenden Wangener Jubiläumsjahr ehrt auch die Unternehmensgruppe Waldner dieses Jahr 43 Jubilare für insgesamt 1200 Jahre Betriebszugehörigkeit. Das geht aus einer Mitteilung des Unternehmens hervor.

„Stadt freut sich über Bekenntnis zum Standort Wangen“

„Anton Waldner wäre dieses Jahr 100 Jahre geworden. Für ihn selbst war die Jubilarerhebung immer ein sehr wichtiges Ereignis, und wäre er heute dabei, würde er mit Stolz auf 1200 Jahre Betriebszugehörigkeit der geehrten Waldner-Mitarbeiter blicken“, sagte Heinz-Uli Waiblinger, Mitglied des Beirats der Waldner-Unternehmensgruppe, bei der Feier in der Badstube. Oberbürgermeister Michael Lang stellte die starke Verbindung des größten Arbeitsgebers von Wangen mit der Stadt heraus: „Die Stadt freut sich über das Bekenntnis von Waldner zum Standort Wangen.“

Geehrt wurden für 50 Jahre Betriebszugehörigkeit Wolfgang Benk, Georg Bihler und Georg Höppler. Für 40 Jahre Betriebszugehörigkeit: Thomas Mackert, Peter Schmid und Martin Vollmar. Für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit: Christian Baier, Rene Berndt, Karl-Josef Bichelmayer,



Horst Schierholz, Geschäftsführer von Waldner-Laboreinrichtungen, und Karl Angele, Geschäftsführer von Hermann Waldner, gratulierten den Jubilaren ebenso wie Wangens Oberbürgermeister Michael Lang und der Geschäftsführer der Waldner Holding, Stephan Schaaale.

FOTO: WALDNER

er, Walter Bühler, Rainer Burkert, Hans-Peter Dworski, Anita Ehinger, Hans-Dieter Englert, Wolfgang Evers, Peter Fischer, Peter Fuchs, Walter Geiger, Gustav Gottschling, Nikolaus Gröber, Markus Kohler,

Heinrich Kutz, Johannes Locher, Stefan Locher, Michael Marx, Andreas Merk, Cengiz Metin, Manfred Müller, Thomas Müller, Arnold Obermayr, Hubert Rack, Rainer Reischmann, Alfred Romankiewicz,

Hubert Schmitz, Franz-Xaver Schneider, Frank Schroer, Andrea Stärk, Walter Tansinna, Remzi Telkin, Heinz Uhl, Edgar Wahl, Wolfgang Wasner und Stefan Wiggenhauser.



Sonderveröffentlichung

Samstag, 6. Februar 2016

Im Narrendorf Haslach ist mächtig was los

ZUM 23. MAL STEHT HASLACH NÄRRISCH KOPF – mit Narrenbaumstellen, -messe, Umzug und Ball

HASLACH (swe) - „Hattri, hattro - hasowieso!“ Der Ruf der Haslacher Hatternweible wird am Wochenende wieder vielfach durchs Dorf hallen. Grund dazu gibt es genügend. Denn nach Schülerbefreiung und Besuch der Kindergärten steht nun der Höhepunkt der Fasnetssaison 2016 auf dem Programm: die Fasnet inmitten des Dorfs!

Jahr für Jahr ist der Narrensprung Haslach ein Narrensprung mit Charme. „Ganz bewusst veranstalten wir einen kleinen, aber feinen Umzug in Haslach“, sagt Klemens Sinz, Zunftmeister der Haslacher Hatternweible. Angepasst an die Größe des Dorfs soll er

sein. Daher wurden auch 2016 wieder „nur“ 30 Gruppen mit gut 1000 Hästrägern geladen: „Wir wollen diese Tradition fortsetzen - und den Besuchern am

Straßenrand einen Sprung bei freiem Eintritt bieten, der überschaubar ist und bleibt.“ Der Startschuss am Fasnets-

sonntag fällt um 14 Uhr. Anschließend ist närrisches Treiben im ge-

samen Dorf und in der Festhalle. Voraus geht dem bunten Treiben auf den Straßen das Narrenbaumstellen auf dem Dorfplatz am Samstag um 18 Uhr. Ortsvorsteher Roland Gaus wird erneut den Rathaus-schlüssel herausrücken und das Zepter übergeben müssen.

Die Narrenmesse ist immer etwas besonderes

Auch zur Narrenmesse am Sonntag um 10.15 Uhr lädt Sinz die Bevölkerung ein: „Sie ist immer ein ganz besonderes Highlight und für Jung und Alt etwas ganz Besonderes.“ Für die über 18-Jährigen ist dann der Zunftball am Sonntagabend gedacht.

Mit gleich zwei DJs in der Halle soll dem Publikum eingeeicht werden. Zudem wird es eine Bar in der Halle als auch ein großes Barzelt vor der Halle geben. Los geht es um 20 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. Weitere Informationen zur Dorffasnet gibt es über die Homepage der Haslacher Hatternweible unter www.hatternweible.de.



„Hattri, hattro - hasowieso!“ lautet der Ruf der Haslacher Hatternweible.

FOTO: SUSI WEBER

WEINSTADL RIMMELE
Hiltensweiler - Das Leben genießen

Viel Spaß beim Umzug!
Am Aschermittwoch
Kässpätzle und
Fischessen.

www.weinstadl-rimmele.de
Telefon 075 28/9 70 30

Gasthof Kleber Haslach

Schomburger Str. 1, Wangen-Haslach, Telefon 0 75 28/23 77
www.gasthof-kleber.de - Montag Ruhetag

Am Samstag, 6.2.2016, in der Tenne:

Hausball

Am Fasnetssonntag, 7.2.2016 ab 10 Uhr in der Tenne:

Weißwurstfrühstück und Party

auf der Kleber-Terrasse - Hippy-Disco mit DJ Mario

AL Kaffeemaschinen
Lechner

Ihr Service-Center für Saeco- und Nivona Kaffeemaschinen

Wir wünschen eine glückselige Fasnet in Haslach

Saeco NIVONA

Rembrechts 17 • 88239 Wangen-Haslach • Tel.: 07528/7670 • Fax: 07528/921745
saeco.leitner@t-online.de • www.al-kaffeemaschinen.de

Zunftball
am Sonntag
7. Februar 2016
in der Turn- und
Festhalle Haslach

one-way-ticket

Einlass ca. 19.00 Uhr
Kostümierung erwünscht
Discozelt vor der Halle

Dancefloor
mit DJ Battle

Sorry, unter 18 kein Einlass (Ausweiskontrolle)

NZ Haslacher Hatternweible

14 Uhr Dorfumzug

FARNY
Weizenbiere und mehr ...!

Werbekonzepte, ob Print oder Online, hierbei helfe ich Ihnen gerne bei der Konzeption und Umsetzung Ihrer Werbung.



Sascha Rumpel
© 07522 91682-14
s.rumpel@schwaebische.de

Schwäbische Zeitung